

Jahresbericht Jungschützen Guggisberg 2022

Da zu Beginn des Jahres, als wir mit der Planung des bevorstehenden Jungschützenjahres begannen, immer noch Corona unseren Alltag prägte, beschlossen wir die Anmeldung für den Kurs - wie im vergangenen Jahr - digital durchzuführen und auf das traditionelle Einschreiben zu verzichten.

Erfreulicherweise durften wir dieses Jahr 10 neue Gesichter begrüßen! Altersbedingte Abgänge vom Jahr 2021 gab es drei. So kamen wir gesamthaft auf 14 Jungschützen und 3 Jungschützinnen. So viele Kursteilnehmer hatten wir in den vergangenen paar Jahren nicht mehr gehabt. Dies zeigt doch, dass der Schiessport bei den Jugendlichen immer noch gut ankommt.

Feldschiessen

Die Kranzquote lag mit durchschnittlich 55.35 Pkt. bei **52.90 %**, d.h. 9 Kränze.

Beste/r Jungschützin/Jungschütze: Blunier Jérôme 67 Pkt.

Beste/r Juniorin/Junior: Vaucher Lara 67 Pkt.

Herzliche Gratulation!

Obligatorisches Programm

Die Kartenlimite erreichten mit einem Schnitt von 69.40 Pkt. **88.25 %**

Bestes Resultat: 79 Pkt. geschossen von Lorin Werren

16. Schülerschiessen in Guggisberg (A10 3P, 5EF, 3SF)

Dieses Jahr konnten wir mit 13 Jugendlichen beim Schülerschiessen im Heimstand Guggisberg antreten. Allgemein stieg die Teilnehmerzahl im ganzen Amt erfreulicherweise im Vergleich zum Vorjahr ein wenig an.

Sehr erfreulich waren auch die Resultate, in der jüngsten und zweitjüngsten Kategorie konnte gar je ein Dreifachsieg eingefahren werden. Auch bei der ältesten Kategorie durften wir uns über einen zweiten Rang freuen.

Der Heimvorteil wurde also bestens ausgenützt. Herzliche Gratulation an unseren Nachwuchs!

Kategorie 1

Rang	Name	Vorname	Geburtsdatum	Verein	Total	TS
1	Zbinden	Salomé	15. 08. 2007	SG Schönentannen	77	97
2	Schumacher	Sven	13. 10. 2007	FS Riffenmatt	71	95
3	Spycher	Marc	23. 08. 2006	SG Schönentannen	71	95
4	Hostettler	Joel	11. 06. 2007	FS Riffenmatt	67	92
5	Beyeler	Jessica	07. 09. 2006	FS Riffenmatt	60	92
6	Hürst	Ivan	29. 11. 2006	MS Guggisberg	59	80

Leider keine Fotos von Kategorie 1 vorhanden

Kategorie 2

Rang	Name	Vorname	Geburtsdatum	Verein	Total	TS
1	Vaucher	Lara	17. 05. 2009	MS Guggisberg	72	91
2	Zbinden	Nadine	10. 10. 2009	MS Guggisberg	64	90
3	Beyeler	Severin	20. 09. 2008	FS Riffenmatt	62	96



Kategorie 3

Rang	Name	Vorname	Geburtsdatum	Verein	Total	TS
1	Hauser	Kevin	22. 02. 2010	MS Guggisberg	67	95
2	Vaucher	Alexandra	09. 09. 2010	MS Guggisberg	61	78
3	Vaucher	Ramona	05. 06. 2012	MS Guggisberg	58	90
5	Bass	Max	23. 02. 2011	FS Riffenmatt	50	90
6	Beyeler	Matthias	02.06.2011	FS Riffenmatt	44	86
9	Aebischer	Marc	11.12.2011	FS Riffenmatt	34	75



JS-Wettschiessen in Rüscheegg (A10 3P, 6EF, 4SF)

Dieses Jahr fand das Wettschiessen in Rüscheegg Graben statt.

Unser Ziel war es, das Fährndli wie im vergangenen Jahr erneut zu verteidigen, und um die Podestplätze zu kämpfen. Die Bedingungen waren sehr fair und daher das Niveau allgemein recht gut.

Da einige Jungschützen am offiziellen Schiesstag verhindert waren, mussten sie das Wettschiessen am Vorabend vorschiesen. An diesem Abend wurden sehr gute Resultate erzielt und wir blickten mit Vorfreude auf den Samstag. Ariane Wenger führte mit hervorragenden 93 Punkten die Rangliste an. Was wir aber auch wussten, wer das Wettschiessen vorschiesst ist nicht berechtigt für den Tagessieg...

So kam es dann am Samstag so, dass niemand mehr ein Resultat über 90 Punkte erzielte und somit der drittplatzierten Salomé Zbinden der Tagessieg zugesprochen wurde, da der zweitplatzierte ebenfalls vorgeschossen hat.

Trotzdem durften wir sehr zufrieden sein, denn mit Joel Hostettler, Lorin Werren, Sven Schumacher, Fionn Hunziker, Jérôme Blunier und Sein Bucher klassierten sich gleich sieben Jungschützen aus dem Vreneli-Land in den Top 10!

Einen Tagessieg oder besser gesagt einen Doppelsieg durften wir trotzdem noch feiern! Bei den Junioren gewann Lara Vaucher das Duell gegen ihre Schwester Alexandra mit hauchdünnem Vorsprung. Beide 88 Punkte, Lara jedoch mit Tiefschuss 96 zu 90.

Der Drittplatzierte erreichte ebenfalls 88 Punkte Tiefschuss 90 hier entschied jedoch das Geburtsdatum zugunsten von Alexandra.

Schon in diesem Alter kommt es im Wettkampf also auf das kleinste Detail an, um ganz vorne mitmischen zu können.

Knapp hinter dem Podest klassierte sich auf Rang 4 mit Nadine Zbinden eine weitere Guggisbergerin.

Schlussendlich ging es also noch um das Fährndli. Hier hatten wir leider das Nachsehen. Mit einem Punkt Vorsprung im Schnitt schnappte uns Rüscheegg das antike Ding vor Schwarzenburg weg.

Das Leiterschiessen war über alle Kurse gesehen eine recht ausgeglichene Sache. Mit Oli Vaucher, der den Sieg knapp verpasste und Patrik Riesen schafften es zwei von uns in die ersten fünf.

Mit Stolz auf das Erreichte und viel Motivation das Fährndli im nächsten Jahr wieder zurückzuerobern freuen wir uns schon jetzt auf die nächste Ausgabe des Wettkampfes.

Herzliche Gratulation allen für die erzielten Resultate!



Jungschützenreise mit den Jungschützen Lanzenhäusern

Am ersten Wochenende im August stand die Jungschützenreise auf dem Programm. Traditionsgemäss verbrachten wir die zwei Tage mit den JS Lanzenhäusern. Auf Befehl unserer Organisatoren Renä und Hippo versammelten wir uns am Samstagmorgen beim Bahnhof Schwarzenburg um die Reise anzutreten. Dort stiegen wir in den Zug ein, welcher uns Richtung Wallis brachte. Nach dem Umsteigen in Brig, ging es durchs Rhonetal weiter aufwärts bis nach Fiesch. Auf dem Weg dorthin stärkten wir uns mit Essen und Getränken für den langen Tag. Dann machten wir uns auf die steile, aber wunderschöne Wanderung mit perfektem Bergpanorama Richtung Fiescheralp. Nach knapp 4 Stunden Wanderzeit und 1163 Höhenmetern kamen wir bei unserer Unterkunft Alpenlodge Kühboden an. Dort wurden wir herzlich empfangen und genossen die Aussicht auf der Terrasse. Danach entschieden wir uns noch von dort mit der Luftseilbahn auf das Eggishorn zu fahren. Von dort aus hat man beste Sicht auf den Aletschgletscher. Später begaben wir uns mit der Bahn wieder Richtung Unterkunft um die Zimmer zu beziehen und das wunderbare Nachtessen zu geniessen. Danach genossen wir zusammen den Abend oder besser gesagt die Nacht beim einen oder anderen Gläschen.

Bei schönstem Wetter krochen wir am Sonntagmorgen langsam aus den Federn und genossen ein ausgiebiges Frühstück. Wir verabschiedeten uns und nahmen die Wanderung Richtung Riederalp in Angriff. Um die geplante Abfahrt mit den Mountaincarts machen zu können stiegen wir kurz vor der Riederalp in die Gletscherbahn Moosfluh Richtung Blausee ein. Bei der Mittelstation bekamen wir dann einige Infos und Weisungen für die Fahrt mit den Carts.

Danach stürzten wir uns in die schnelle und vor allem staubige Abfahrt Richtung Riederalp. Unten angekommen verpflegten wir uns in einem Restaurant bevor wir dann mit der Luftseilbahn ins Tal an den Bahnhof von Mörel fuhren und dort die Rückreise mit dem Zug nach Schwarzenburg antraten.

Vielen Dank den zwei fürs organisieren, die Reise wird uns ganz bestimmt in schöner Erinnerung bleiben!



BGMJ

Bei den Jungschützen starteten wir mit vier Gruppen, bei den Jugendlichen mit einer Gruppe.

Jungschützen

Gruppenzusammenstellungen:

Guggisberg 1

Fionn Hunziker
Lorin Werren
Jérôme Blunier
Maik von Niederhäusern

Guggisberg 2

Joel Hostettler
Rindlisbacher Jan
Schumacher Sven
Burri Damian

Guggisberg 3

Bucher Sein
Wenger Ariane
Hunreiter Loris
Friedli Dimitri

Guggisberg 4

Wyssenbach Mariella
Bucher Suona
Wieland Noah
Hürst Ivan

Die erste sowie die dritte Gruppe startete mit guten Resultaten in die erste Qualirunde. In der zweiten Runde mussten beide einen kleinen Dämpfer hinnehmen. Diesen konnten sie jedoch mit einer starken dritten Runde wieder wettmachen.

Gruppe 4 konnte sich kontinuierlich von Runde zu Runde steigern. Gruppe 2 verlor in der letzten Runde ein wenig den Anschluss.

Die erste Gruppe qualifizierte sich mit dem starken 7. Rang für den Final in Köniz. Auf dem 39. Rang und somit einen Rang hinter dem letzten Qualiplatz rangierte sich Gruppe 3 ein. Als erste Reservegruppe durften sie dennoch auf eine Teilnahme am Finaltag hoffen und kamen dann tatsächlich auch zum Einsatz. Die anderen zwei Gruppen blieben leider in der Qualifikation hängen.

Weil am Finaltag nicht alle Schützen der qualifizierten Jungschützengruppen dabei sein konnten mussten die Gruppen zuerst noch neu besetzt und zusammengestellt werden. Da der eine Schütze, der schon letztes Jahr einen Final „verpennte“ es an diesem Tag erneut nicht schaffte, pünktlich vor Ort zu sein, mussten die Gruppen kurzfristig noch einmal angepasst werden. Dank der Juniorin Ramona Vaucher konnten dann doch noch beide Gruppen teilnehmen.

Die Gruppe 1 mit Maik, Ariane, Fionn und Lorin schoss in beiden Runden konstant, konnten jedoch ihr Können nicht ganz unter Beweis stellen. Schlussendlich reichte es aber trotzdem zum 17. Schlussrang. Somit waren sie immerhin die zweitbeste JS - Gruppe aus dem Landesteil Mittelland.

Die zweite Gruppe stellte sich mit Loris, Joel, Sven und eben Ramona zusammen. Für zwei Schützen dieser Gruppe war die Teilnahme an einem Final Neuland. Dies spürten sie gleich selber an ihrem Puls, was das Ganze für sie dann natürlich nicht einfacher machte. Nach einer durchschnittlichen ersten Runde konnten sie im zweiten Durchgang mächtig zulegen und kamen fast an die Resultate der Gruppe 1 heran. Am Schluss resultierte der 32. Rang. Was aber viel wichtiger ist als das Resultat, ist die Teilnahme und vor allem die Möglichkeit, Erfahrungen zu sammeln.

Jugendliche

Bei den Jugendlichen konnten wir dieses Jahr nur eine Gruppe anmelden. Die Schwestern Lara und Alexandra Vaucher bildeten zusammen mit Nadine Zbinden die Juniorinnengruppe. Die drei Mädchen waren nach ihrer sehr erfolgreichen letzten Saison sehr motiviert ihre tollen Leistungen in diesem Jahr bestätigen zu können oder sogar noch zu verbessern. Mit fleissigem Training und gutem Zusammenhalt in der Gruppe spornten sie sich gegenseitig an. Denn die BGMJ - Teilnahme ist längst nicht mehr das einzige Programm, das die drei Jugendlichen schiessen!

Dass das fleissige Training Früchte trägt konnte man schon in der ersten Qualirunde sehen. In der zweiten Runde wurde ebenfalls gut geschossen und in der dritten Runde erreichten sie sogar das höchste Gruppentotal der Qualifikation! Somit durften sie mit dem hervorragenden 2. Rang am Final antreten.

Nun ging es am Finaltag also darum, die guten Leistungen aus der Quali noch einmal abzurufen und den 2. Rang zu verteidigen oder den Qualifikationssieger aus dem Oberland sogar noch ein wenig unter Druck zu setzen. Dies gelang in der ersten Finalrunde recht gut, jedoch wurde unsere Gruppe ebenfalls mächtig unter Druck gesetzt, sodass sie in der ersten sowie in der zweiten Runde je einen Rang verloren. Dies bedeutete Rang 4. Schlussendlich war gegen die starken Gruppen aus dem Berner Oberland kein Kraut gewachsen, zudem hatte man bei der Scheibenzuteilung eher wenig Glück, sodass man mit mehr Sonne im Gesicht als andere schiessen musste. Dennoch war dies eine super Leistung und eine Ansage für den im September folgenden schweizerischen Final!

MSSV-Treffen in Schwarzenburg

Um die Leistungen vom vergangenen Jahr beim Mittelländischen Jungschützentreffen mit dem Dreifachsieg bei den Jungschützen und den Doppelsieg bei den Junioren zu übertreffen waren sehr gute Leistungen gefordert, dennoch wir waren sehr nahe dran!

Wir konnten in Schwarzenburg mit 11 Jungschützen und 3 Juniorinnen antreten. Allgemein wurden gute, bis sehr gute Resultate geschossen. Jedoch kamen nicht ganz alle mit den leicht wechselnden Bedingungen gleich gut zurecht.

Schlussendlich warteten wir alle gespannt auf die Rangverkündigung. Fast wie im Märchen war die Rangliste bei den Junioren. Im vergangenen Jahr durfte Lara Vaucher den Sieg vor ihrer jüngeren Schwester Alexandra feiern. Dieses Jahr war es gerade umgekehrt, Alexandra setzte sich mit einem Punkt Vorsprung durch. Auch auf dem dritten Rang war der Name Vaucher zu lesen. Ramona, die jüngste der drei Geschwister komplettierte das Familienpodest. So war es definitiv kein Märchen, sondern das Resultat von fleissigem und harten Training.

Herzliche Gratulation!

Resultate vom Junioren - Podest:

Rang 1 Vaucher Alexandra	134 Pkt. TS 90
Rang 2 Vaucher Lara	133 Pkt. TS 91
Rang 3 Vaucher Ramona	127 Pkt. TS 94



Auch bei den Jungschützen hatten wir allen Grund zum Jubeln. Lorin Werren sicherte sich mit hervorragenden 142 Punkten den Tagessieg! Mit Sein Bucher auf dem dritten Platz durfte sich ein weiterer Guggisberger eine Medaille umhängen lassen. Mit Jérôme Blunier Rang 5, Maik von Niederhäusern Rang 11 und Fionn Hunziker Rang 15 klassierten sich insgesamt 6 Guggisberger in den Top 15

Wir sind stolz auf euch!

Resultate vom Jungschützen - Podest:

Rang 1 Werren Lorin	142 Pkt. TS 94
Rang 2 Munoz Noah	140 Pkt. TS 95
Rang 3 Bucher Sein	136 Pkt. TS 94



Kantonaler Nachwuchs- & Jungschützentag in Huttwil

Am Morgen des 10. September fand in Huttwil der kantonale Nachwuchstag statt. Dafür konnte man sich nur qualifizieren, indem man die Quali für den JU-VE-Final schoss.

Qualifiziert haben sich 4 Jungschützen und 3 Juniorinnen.

Weil Nadine Zbinden an diesem Anlass nicht dabei sein konnte, durfte die Jüngste der Vaucher-Geschwister Ramona ihren Platz übernehmen.

Wieder einmal mehr zeigten die Juniorinnen den Jungschützen, wie schiessen geht.

Lara Vaucher holte sich bei den Junioren mit sensationellen 143 Punkten die Goldmedaille! Im vergangenen Jahr war es noch knapp die Silberne.

Alexandra Vaucher gesellte sich gleich zu ihr auf das Podest. Mit 137 Punkten durfte sie sich die Bronzemedaille umhängen lassen!

Ramona war mit Abstand die jüngste Teilnehmerin im ganzen Feld. Doch sie konnte etliche Schützen hinter sich lassen.

Herzliche Gratulation euch allen!



Nicht wie gewünscht lief es den Jungschützen, sie konnten nicht mit den Juniorinnen mithalten und klassierten sich im mittleren Teil der Rangliste.

Werren Lorin	128 Pkt.
Bucher Sein	127 Pkt.
Hunziker Fionn	121 Pkt.
Wenger Ariane	118 Pkt.

Am Nachmittag folgte der kantonale Jungschützentag. Von uns haben sich 5 Jungschützen qualifiziert. Im vergangenen Jahr durften wir an diesem Anlass einen Podestplatz feiern. Dieses Jahr war das leider nicht so. Niemand konnte zeigen, was er wirklich kann und man war nach dem Schiessen teilweise ein bisschen ratlos. Der Stand ist bekannt, dass es dort nicht so einfach ist. Das hat sicher auch nicht geholfen. So wurde nach dem Schiessen gefachsimpelt und es wurde allen auch wieder klar, dass nichts von selber läuft und fleissiges und intensives Training der Weg zum Erfolg sein müsste.

Jérome Blunier	131 Pkt.
Fionn Hunziker	129 Pkt.
Lorin Werren	124 Pkt.
Noah Wieland	119 Pkt.
Sein Bucher	116 Pkt.

SGMJ(J) - Final in Emmen

Nachdem wir im vergangenen Jahr mit 3 Gruppen nach Emmen an den schweizerischen Gruppenmeisterschaftsfinal reisen durften, konnte sich dieses Jahr nur die Juniorengruppe qualifizieren.

Also reisten die drei zusammen mit ihrem Betreuungsduo Düfu / Oli am frühen Morgen des 17. September ins luzernische.

Zur Erinnerung, im letzten Jahr erreichte die Gruppe an diesem Final den vierten Rang, was eine super Leistung war, trotzdem waren sie natürlich enttäuscht das Podest und die „Glogge“ als Erinnerungspreis so knapp verpasst zu haben.

Dies war in diesem Jahr ihr grosses Ziel. Dass sie sich als viertbeste Gruppe des Kantons Bern für den Final in Emmen qualifiziert haben, ist doch schon eine Ansage.

So ging es also schon in der ersten Runde darum, zu zeigen, dass sie zu den besten Junioren der Schweiz gehören. Dies konnten sie auch unter Beweis stellen! Mit einem guten Gruppentotal schafften sie sich eine super Ausgangslage für die alles entscheidende zweite Runde.

Wer schon an einem Final oder sogar an einem schweizerischen Final geschossen hat, der weiss wie es ist zu schiessen, wenn man nervös oder sogar sehr nervös ist und dann noch die bestmögliche Leistung abzurufen ohne an sich selber zu scheitern oder mit der Angst zu kämpfen das gute Gruppentotal mit einem schlechten Resultat in die Tiefe zu ziehen.

Nichts, aber gar nichts (ausser der Nervosität) wurde zum Thema. Mit einer sensationellen Leistung und fünf Punkten mehr als in der Startrunde, kämpften sie sich schlussendlich auf den unglaublichen 2. Schlussrang hervor und sorgten damit für einen grossen Eintrag in die Geschichtsbücher der Jungschützen und der Militärschützen Guggisberg!

An der Rangverkündigung kam dann eben noch die so fest gewünschte „Glogge“ hinzu. Die habt ihr euch sowas von verdient!

Wir sind unglaublich stolz auf euch!

Am Abend wurden die drei Heldinnen mit einem Empfang im Restaurant Sternen, Guggisberg gefeiert.

Das Emmen - Podest

Rang	Verein	1. Runde	2. Runde	Total
1. Rang	Feldschützen Richenthal	272	261	533
2. Rang	Militärschützen Guggisberg	260	265	525
3. Rang	Schützengesellschaft Krattigen	266	257	523

Unsere Resultate	1. Runde	2. Runde
Vaucher Alexandra	86 Pkt.	91 Pkt.
Vaucher Lara	88 Pkt.	86 Pkt.
Zbinden Nadine	86 Pkt.	85 Pkt.



Schweizerischer JU + VE-Final in Thun

Am 29. Oktober 2022 fand in der Schiessanlage Guntelsey in Thun der JUVE Final statt. Bei den Jungschützen schafften Lorin Werren und Sein Bucher die Quali für den Final, bei den Junioren Lara und Alexandra Vaucher sowie Nadine Zbinden. Nadine Zbinden konnte sogar als Qualifikationssiegerin nach Thun reisen. Zur Unterstützung der Schützen und Schützinnen gingen Patrik Riesen, Fionn Hunziker, Oli Vaucher und Stefan Zbinden mit an den Finaltag.

Am Morgen war zuerst die Qualifikation für den Meisterfinal. In dieser Qualifikation konnte sich Lara als Dritte souverän für den Meisterfinal bei den Junioren qualifizieren. Für Sein, Alexandra und Nadine war die Qualifikation leider Endstation. Dennoch ist nicht zu vergessen, dabei sein ist alles. Lorin war nach der Qualifikation ein bisschen geknickt trotz sehr guter Leistung dachten wir, dass diese Leistung höchstwahrscheinlich nicht für den Meisterfinal reichen würde. Aber wie man so schön sagt, die Hoffnung stirbt immer zuletzt und wir warteten alle gespannt auf die definitive Rangliste von den U21 300m.

Nach gefühlten drei Stunden war es dann soweit, Lorin erschien auf der Rangliste auf dem 11. Rang also ein Platz hinter dem letzten Finalplatz. Doch diese Rangliste war immer noch provisorisch und es konnte niemand so richtig Auskunft geben wann diese Rangliste endgültig ist. Nach einer gefühlten Ewigkeit wurden dann doch noch die Finalteilnehmer ausgerufen. Zu unserem Erstaunen hat sich Lorin als 10. und Letzter doch noch für den Final qualifiziert!

Inzwischen wurde der Meisterfinal der Junioren durchgeführt. Lara Vaucher wurde sensationelle Zweite, dies sogar mit einer geschossenen 5!!!

Vor dem Final der Jungschützen war Lorin sichtlich angespannt und nervös. Diese Nervosität probierten wir ihm durch Weisheiten von früheren Jungschützenleitern (merci Karin) zu nehmen. Mit einer genialen Leistung und einem fast perfekten Schiessrhythmus sicherte sich Lorin Werren mit 98.5 Punkten die Goldmedaille, notabene als erster Jungschütze aus Guggisberg!!!

Diese genialen Leistungen mussten natürlich gefeiert werden. Die Feierlichkeiten fanden bis in die frühen Morgenstunden in der Schützenstube Sand statt. Wir gratulieren euch beiden ganz herzlich zu euren genialen Leistungen. Ihr habt mit diesen zwei Medaillen für einen richtig guten Saisonabschluss gesorgt. Wir sind extrem stolz auf euch!



Jungschützenmeister 2022

Wie alle Jahre wird der Jungschützenmeister aus den Programmen OP, FS, Hauptschiessen und dem Wettschiessen ermittelt.

Name	Vorname	Kurs	Haupt.	WS	FS	OP	Total	Rang
Blunier	Jérôme	3	135	88	67	76	366	1
Werren	Lorin	3	133	89	62	79	363	2
Hunziker	Fionn	2	130	88	65	77	360	3
v. Niederhäusern	Maik	3	135	86	62	73	356	4
Wenger	Ariane	2	131	93	54	75	353	5
Hostettler	Joel	1	124	90	64	74	352	6
Schumacher	Sven	1	124	89	56	72	341	7
Bucher	Sein	1	117	88	62	69	336	8
Rindlisbacher	Jan	1	120	85	62	63	330	9
Wieland	Noah	1	127	77	51	74	329	10
Friedli	Dimitri	1	121	80	53	73	327	11
Hürst	Ivan	1	126	79	49	71	325	12
Haunreiter	Loris	1	125	80	44	64	313	13
Ruhland	Liam	1	105	88	49	68	310	14
Bucher	Suona	1	101	83	45	57	286	15
Burri	Damian	1	108	65	42	65	280	16
Wyssenbach	Mariella	2	107	68	54	50	279	17

Herzliche Gratulation allen für die geschossenen Resultate! Wir dürfen mit Stolz auf ein sehr erfolgreiches Jungschützenjahr 2022 zurückschauen, bei dem wir an fast allen Anlässen immer mit irgendjemandem Spitzenrangierungen feiern durften.

An diversen weiteren Wettkämpfen ausserhalb des Jungschützenprogrammes an welchen individuell von unseren Jungschützen teilgenommen wurde, wie dem Amtscup, Verbandsmeisterschaft usw. konnten weitere Topresultate erzielt werden!

Maik von Niederhäusern und Sein Bucher werden uns altersbedingt verlassen müssen. Alle anderen hoffen wir zusätzlich mit neuen Gesichtern im Jungschützenjahr 2023 wieder begrüssen zu dürfen.

Und nun der Satz wie alle Jahre, soll nicht heissen, dass er nicht sehr wichtig ist: Alle Jungschützen und Jungschützinnen haben den Kurs erfolgreich abgeschlossen. Wir danken für die guten Leistungen und die Disziplin, nur so konnten wir den Kurs ohne Zwischenfälle abschliessen!

Danksagung

Nun bedanken wir uns bei allen, die die Jungschützen in irgendwelcher Form, sei es für die gespendete Munition, Helfereinsätze, Betreuung, Ratschläge, Aufmunterungen oder sei es einfach die Ermunterung zum Schiessen, unterstützen und fördern. Wir dürfen nicht vergessen, die Junioren und Jungschützen sind unsere Zukunft und somit entscheidend für den Erhalt der Schiessvereine!

Z` Leiter Team